

Pharmaindustrie und Kassen sehen im Wahljahr rot



Horizont zusammen? Die ÄRZTLICHE PRAXIS wagt in dieser

als „ver-“ Virchow-Vorsitzender Dr. Klaus Bittmann gegenüber der AP-Reaktion klar. Es müsse viel stärker auf die regionale Versorgungssituation eingegangen werden.

Ulrich Weigeldt, Chef des Deutschen Hausärzteverbands, sieht eine angemessene Vergütung bei einem Fallwert von 85 Euro. Dr. Kuno Winn, Vorsitzender des Hartmannbundes, verdeutlicht, dass der Gesundheitsfonds die ärztlichen Leistungen abstaffelt: „Der Deckel bleibt, es ist also keine echte Systemreform“.

### Grenzen der Umverteilung

„Umverteilung in einem unterfinanzierten System kann nicht endlos funktionieren“, steht für Medi-Vorstandsvorsitzenden Dr. Werner Baumgärtner fest. Weil die Umverteilungen gegenwärtig nicht nachvollziehbar seien, müssten diese genau analysiert werden, betont KBV-Vorsitzender Dr. Andreas Köhler gegenüber der AP. Die Spitzenverbände der Pharmaindustrie fürchten 2009 vor allem ein innovationsfeindliches Klima. Elisabeth Mittelbach → 2, 4, 5

## n für Hausärzte

inar und Buch den Durchblick

is Mehr- Februar, 17 bis 20 Uhr Heidelberg. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung und weitere Infos ab sofort im Büro Helmut Walbert, Consulting für Arztpraxen; ist, Tel. 0931/2998594; Fax: 0931/25090601; E-Mail: w@lbert.info.

ine und Ergänzend zur Seminarreihe r, 10 bis gibt es ab Ende Januar ein Buch von Helmut Walbert, das Sie fit r, 10 bis für die neue Honorarwelt macht. ünchen; Mehr Infos und einen Bestellcou r, 20 Uhr. pon finden Sie auf Seite 13. em r, 10 bis

## Top-Termin in Stuttgart

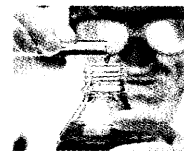
Die MEDIZIN 2009, eine der wichtigsten Veranstaltungen für das Gesundheitswesen in Süddeutschland, findet vom 30. Januar bis 1. Februar in der Neuen Messe Stuttgart statt. Knapp 200 Aussteller informieren über neue Produkte und Dienstleistungen. Der in den letzten Jahren deutlich ansteigende Trend zur Prävention findet in einem eigenen Themenpark ein Forum. Erwartet werden 8000 Fachbesucher. Die AP ist als Medienpartner der MEDIZIN 2009 ebenfalls vor Ort. ms

## INHALT

### FOKUS

#### Ausblick 2009

Was Ärzteverbände, Krankenkassen und Pharmaindustrie vom neuen Jahr erwarten \_\_\_\_\_ 2, 4



### MEDIZIN

#### Ein Füllhorn neuer Arzneimittel

Antibiotika, Impfstoffe und Orphan Drugs \_\_\_\_\_ 5

#### Gen-Test ermöglicht individuelle Medikation

Metabolisch angepasste Therapie \_\_\_\_\_ 6

#### Wenn die Arbeit auf die Hände schlägt

Atopie wichtigster Risikofaktor für Handekzem \_\_\_\_\_ 8

#### Weniger hilft bei psychischem Schock oft mehr

Wie Hausärzte Traumatisierten helfen können \_\_\_\_\_ 9

### MEINUNG

#### Prüfbescheide für Richtgrößenregresse kontrollieren

Interview mit Medizinrechtlerin Beate Bahner \_\_\_\_\_ 10

### GESUNDHEITSPOLITIK

#### EU-Pharma-Paket lässt die Branche jubiliere

Mehr Information auf Beipackzetteln \_\_\_\_\_ 12

### WIRTSCHAFT

#### Das ist neu im EBM 2009

Alles, was Sie zur Abrechnung wissen müssen \_\_\_\_\_ 13

#### Großer Schritt in Richtung echter Lohn

Kassen im Osten von Schiedsämtern ausgebremst \_\_\_\_\_ 13

#### Hausarztvertrag in Bayern perfekt

Hoppenthaler einigt sich mit AOK \_\_\_\_\_ 14

#### Vorfahrt für den Datenschutz

Weitergabe von Patienteninfos verboten \_\_\_\_\_ 15

## www.aerztlichepraxis.de

### Neu auf AP-Online: Die Job- und Praxisbörse

Brauchen Sie einen Praxismachfolger oder eine Arzthelferin, suchen Sie einen Job im Medizinsektor? Dann nutzen Sie im Bereich Management unsere neue Job- und Praxisbörse. Gesuche sind kostenlos, Angebote können Sie schon ab 6,90 Euro einstellen.

Die nächste Ausgabe von ÄRZTLICHE PRAXIS erscheint am 27. Januar 2009.

# SENSATION BEI STADA